

Pressemitteilung: Innovation und Sicherheit für IT Kunden der INFO AG

Hamburg, November 2006

Innovation und Sicherheit für IT Kunden

Vertrauen, Verlässlichkeit und Sicherheit sind die Basis, auf der Unternehmen ihre Entscheidung für einen IT Partner treffen. Mit dem unterirdischen Neubau am Hamburger Grasweg bietet die INFO AG ihren Kunden auf 4.500 qm sämtliche Vorteile eines hochmodernen Rechenzentrums und sorgt so für höchste Verfügbarkeit und maximale Sicherheit von Infrastruktur, Daten und Anwendungen. Zum Start des neuen Rechenzentrums konnten unter anderem der Berliner Internetportal-Anbieter Immobilien- Scout24 und der Hamburger IT Dienstleister Wincor Nixdorf Portavis als Kunden gewonnen werden.

Das bundesweit agierende Unternehmen ImmobilienScout24 mit Sitz in Berlin bietet Deutschlands führenden Immobilienmarktplatz im Internet. In der Datenbank finden Suchende über eine Million verschiedene Immobilien pro Monat zur Auswahl – auch Versteigerungsprojekte und möblierte Wohnungen. In insgesamt 80 Ländern werden Immobilien vermittelt. Mit über zwei Millionen Besuchern pro Monat, rund 500 Millionen Page Impressions, über 70 Millionen abgerufenen Exposés und über 70.000 Immobilienanbietern ist Immobilien-Scout24.de die meistbesuchte Immobilienseite im deutschsprachigen Internet. Die Verfügbarkeit und Sicherheit des Datentransfers sowie der Betrieb wurden bisher über ein Rechenzentrum des Unternehmens Colt Telecom in Berlin gewährleistet.

Neue IT Strategie: Standorte in Berlin und Hamburg

Durch den weiteren Ausbau des Internet-Portals und den steigenden Dienstleistungsbedarf wuchs der Bedarf an Bandbreite und Hochverfügbarkeit. Hierauf reagierte ImmobilienScout24 mit einer neuen IT Strategie: Aufbau eines zweiten Rechenzentrums und Parallelbetrieb. Aufgrund der Empfehlung eines langjährigen Bestandskunden der INFO AG entschied sich ImmobilienScout24 nach der Besichtigung des neuen Rechenzentrums am Hamburger Grasweg für die INFO AG als einen der beiden Standorte.

Höchste Verfügbarkeit und maximale Sicherheit

Seit dem 1. September 2006 stellt die INFO AG als Housing-Partner eine Fläche von 70 qm mit einer Projektlaufzeit von zunächst 36 Monaten für Teile der Produktion und des Backups zur Verfügung. Die Verlagerung von den bisherigen Rechenzentrums-Standorten in Berlin dauerte nur rund 2 Monate. Die Produktionsleistungen verteilen sich damit heute auf Flächen des bisherigen Rechenzentrums von Colt Telecom in Berlin und den neuen Rechenzentrums-Standort der INFO AG in Hamburg. Im Ernstfall ist jedes der beiden Rechenzentren technisch in der Lage, 100 Prozent der Leistung zu übernehmen.

Den Internet Zugang stellt die INFO AG über den Carrier Level 3 mit einer dedizierten Gesamtbandbreite von einem Gigabit zur Verfügung. Sogar eine Erweiterung auf zehn Gigabit ist innerhalb einer kurzen Vorlaufzeit von lediglich sechs Wochen problemlos möglich. Generalunternehmer für die Koordination der Rechenzentren ist der IT Dienstleister Computacenter, der auch die Betriebsverantwortung für die Infrastruktur hat. Die applikative Betriebsverantwortung verbleibt weiterhin bei ImmobilienScout24.

Backup Dienstleistungen für Wincor Nixdorf Portavis

Wincor Nixdorf Portavis hat zum 1. August ihren Backup Standort in das neue Rechenzentrum der INFO AG ausgelagert. Das Unternehmen mit Sitz in Hamburg ist ein spezieller Dienstleister für die Bereitstellung und den Betrieb technischer Infrastrukturen und Lösungen für Geldinstitute mit dem Schwerpunkt für die Institute der Sparkassen-Finanzgruppe. Diese Kombination ist in Europa einzigartig. Durch das Verschmelzen der IT Betriebe der Hamburger Sparkasse (Haspa) und der Sparkasse Bremen unter der Führung eines IT Dienstleisters ist 2005 ein Joint Venture entstanden, das auf der Expertise aller drei beteiligten Partner beruht. Im neuen Rechenzentrum der INFO AG hat Wincor Nixdorf Portavis eine Fläche von 150 qm mit einer Vertragslaufzeit von 36 Monaten angemietet. Bereits vor dem Zusammenschluss der IT Betriebe der Hamburger und Bremer Sparkassen bestand eine seit Jahren gewachsene geschäftliche Beziehung zwischen der Haspa und der INFO AG als Backup Dienstleister. Die Entscheidung für das neue Rechenzentrum der INFO AG fiel aber in erster Linie aufgrund der hochmodernen technischen Standards.

Sicher ist sicher

Mit dem neuen Hochleistungs-Rechenzentrum setzt die INFO AG höchste technische Standards und bietet den Kunden maximale Sicherheit und Verfügbarkeit, die den hohen Anforderungen und der Bedeutung der IT für die heutige Geschäftswelt gerecht werden. Insgesamt wurden 4.500 Quadratmeter Rechenzentrumsfläche neu gebaut. Der verwendete Betonstahl würde eine Strecke von 550 Kilometern ergeben. Das entspricht der Strecke von Hamburg bis Frankfurt am Main. Mit den innerhalb des Neubaus verlegten Lichtwellenleiter-Kabeln könnte die Erde zirka sieben Mal umrundet werden. Der Zugang in das zwölf Meter tief gelegene Rechenzentrum erfolgt über ein mehrstufiges elektronisches Kontrollsystem mit einer Personenvereinzelnungsanlage sowie Sicherheits- und Hochsicherheitsbereichen innerhalb der Rechnerhallen. Für die Notfallversorgung gibt es im Endausbau vier Dieselaggregate mit einer Leistung von insgesamt 8.000 Kilowatt Notstrom, ausreichend für den Betrieb von 27.000 Laternen. Mit dem 50.000 Liter Diesel-Vorratstank könnte ein moderner Mittelklasse-PKW zweimal die Erde umrunden. Mit dieser Infrastruktur ist die INFO AG zukunftssicher und wachstumsorientiert aufgestellt. Für ihre Kunden verbindet sich mit dem neuen Rechenzentrum die technische Infrastruktur eines „Global Players“ und die Flexibilität eines Mittelständlers – ein System mit Mehrwert.